

Kinderfußballtour des DFB x Volkswagen war nun auch in Hamburg

Am vergangenen Samstag, den 27. April 2024 machte die DFB x Volkswagen-Kindertour nun auch ihren Halt in Hamburg. Auf der Sportanlage des SV Rissen konnte Kinder von E- bis G-Jugend die neuen Spielformen testen. Neben den Rahmenbedingungen gab es darüber hinaus vom Rissener SV organisierte Stände mit Bratwurst, Waffeln, Getränken und co. Der HFV vergab am Infostand Materialen und belohnte die teilnehmenden Teams mit kleinen Goodies. Zudem kam am Nachmittag noch Dino Hermann als Überraschungsgast zu Besuch. Alles im Allen war die Kinderfußballtour in Hamburg ein Erfolg.

Worum dreht sich die Kinderfußballtour?

Fußballzeit ist die beste Zeit. Das gilt vor allem im Jahr der EM in Deutschland und ganz besonders für die Kinderfußball-Tour, die der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und Volkswagen in den nächsten

drei Monaten bundesweit durchführen. Die Kinderfußball-Tour macht Station an 25 Standorten. Insgesamt werden in Zusammenarbeit mit vielen Landesverbänden mehr als 11.000 fußballspielende Kinder im G-, F- und E-Jugendalter aus Amateurenvereinen im Einsatz sein.

Der Start erfolgt am nächsten Samstag, 2. März, auf den Plätzen an der Volkswagen-Arena in Wolfsburg, der Heimatstadt von Volkswagen. Danach geht es an den Wochenenden Schlag auf Schlag weiter – vom brandenburgischen Neuruppin bis Bremen, von Kassel bis Dresden, von Chemnitz bis Karlsruhe, vom Amateursportplatz in Reken/Westfalen bis zum Gelände des FC Bayern Campus München an der Säbener Straße. Abschluss der Tour ist am 8. Juni am DFB-Campus in Frankfurt am Main, sechs Tage vor dem Eröffnungsspiel der deutschen Nationalmannschaft bei der EURO gegen Schottland in München.

Rettig: „Tour ist eines der schönsten Projekte im EM-Jahr

Immer wieder sollen bei der Kinderfußball-Tour bekannte Gesichter aus der deutschen Fußballfamilie vertreten sein. Zum Auftakt in Wolfsburg haben sich Nationalspielerin Jule Brand, Andreas Rettig als DFB-Geschäftsführer Sport sowie die Geschäftsführer des VfL Wolfsburg, Marcel Schäfer und Michael Meeske, angekündigt.

Andreas Rettig, als Geschäftsführer Sport der DFB GmbH & Co. KG für die Nationalmannschaften zuständig, sagt: „Die Kinderfußball-Tour ist eines der schönsten DFB-Projekte für unsere jüngsten Fans im EM-Jahr. Das macht noch mehr Lust auf die EURO. Darüber hinaus werden die Festivals nochmal verdeutlichen, welchen Mehrwert die neuen Spielformen haben. Es gibt kaum etwas Schöneres als hunderte von



Foto Gettschat

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes



Kids, die begeistert kicken, ständig den Ball am Fuß haben, Tore schießen, über Siege jubeln und sich über Niederlagen ärgern.“

Imelda Labbé, Vorständin für Vertrieb, Marketing und After Sales bei Volkswagen, sagt: „Die Kinderfußball-Tour passt perfekt zu Volkswagen. Schließlich engagieren wir uns nicht nur im Spitzenfußball, sondern vor allem auch an der Basis. Zusammen mit dem DFB machen wir auf dieser Tour die neuen Spielformen für Kinder, mit der die Stars von morgen gefördert werden, noch bekannter. Unsere neun Partnervereine an den deutschen Produktionsstandorten von Volkswagen sind gerne als Gastgeber mit dabei. So wird daraus für uns eine runde Sache. Dar-

über hinaus steigern wir mit der Kinderfußball-Tour die Vorfreude auf einen wunderbaren Fußballsommer.“

Neue Spielformen kommen zum Einsatz

Im Rahmen der Tour wird an jedem der ausgewählten Standorte ein großes Kinderfußball-Festival ausgetragen, an dem Amateurvereine aus der Region mit ihren Teams teilnehmen. Dabei kommen die neuen Spielformen im Kinderfußball zum Einsatz, die ab Sommer deutschlandweit verbindlich gelten und kleinere Teams, kleinere Spielfelder und viele Ballaktionen für jedes Kind beinhalten. Pro Termin werden bei der Kinderfußball-Tour rund 450 Kinder im Alter von fünf bis elf Jahren am Ball sein.

Tag des Mädchenfußballs 2024 bei Union Tornesch

Am Mittwoch, den 1. Mai 2024, fand der DFB-Tag des Mädchenfußballs im Torneum statt.

Über 50 Mädels kickten beim Tornies-Mitmach-Turnier in sechs Teams mit- und gegeneinander. Viele Mädels, die bereits im Verein spielen, waren dabei, aber auch um die 15 Mädels, die das erste Mal bei uns im Torneum waren. Darüber haben wir uns natürlich ganz besonders gefreut!

Weitere Highlights waren die Autogrammstunde mit Nina Brüggemann und Carla Morich von den HSV Frauen und das Ausprobieren der Sportart Teqball mit Nelly und Toni, die mit dem FCSP deutsche Meisterinnen im Doppel wurden.

Die Spielerinnen der FCU Frauen agierten als Teamkapitäninnen / Spielertrainerinnen und sorgten dafür,

dass alle Mädels super ins Team aufgenommen wurden. Außerdem sorgten sie für den Auf- und Abbau und die Turnierleitung.

Wir freuen uns, über das große Interesse der Mädels an Fußball! Ein Probetraining ist direkt am Freitag, den 3. Mai, oder nach Absprache mit den Trainer*innen-Teams möglich. Vielen Dank an den DFB und den HFV für die Unterstützung für den TdM!

Weitere Bilder gibt es auf den Instagram Accounts der Mädchen und Frauen:

@tornies_uniontornesch
@frauen_uniontornesch

Auf der Homepage des FC Union Tornesch können weitere Informationen eingeholt werden.



Der „Club 100“ des DFB feierte im Deutschen Fußballmuseum



Aktion Ehrenamt – Club 100 feiert im deutschen Fußballmuseum

C CLUB 100 UND CLUBBERATER: VITAMINSPRITZE FÜR DAS EHRENAMT

Bitte, finden Sie die Klammer! Der FC Pelkum und der TSV 1860 Hanau. Sie ahnen schon, es handelt sich um die Kindheitsvereine zweier großer Namen. Horst Hrubesch und Rudi Völler bekamen hier beigebracht, wie man gegen den Ball tritt. Wer das wusste, muss keine Fußballquizrunde mehr scheuen.

Horst Hrubesch und Rudi Völler wiederum wissen, was sie dem Ehrenamt zu verdanken haben. Weshalb sie bereitwillig zugesagt hatten, beim **Club 100** mitzuwirken. Der Frauen-Bundestrainer und der DFB-Sportdirektor zählten zu den Gratulanten, als am Samstagabend die zentrale Ehrung des Ehrenamts stattfand: Der Frauen-Bundestrainer vor Ort und der DFB-Sportdirektor per Videogruß.

Einmal im Jahr laden der DFB und seine Landesverbände 100 Frauen und Männer ein. Und wie heißt es so schön: work hard, party hard. Es wurde ein stimmungsvoller Abend im großen Saal des Deutschen Fußballmuseums in Dortmund.

Viele Ehrenamtler*innen leiden unter ausbleibender Anerkennung

Peter Frymuth ist zuständig für die Belange des Ehrenamtes. Und das sind 470.000 Menschen, die eine feste ehrenamtliche Position in einem Fußballverein betreuen, dazu fast 1,2 Millionen Helfer*innen. Der 67 Jahre alte DFB-Vizepräsident hatte unter der Woche im kicker-Interview die Lage des Ehrenamtes kritisch beleuchtet. In den Ballungszentren seien die Lücken besonders groß, ebenfalls beunruhigt es Frymuth, dass zu viele Ehrenamtler*innen unter ausbleibender Anerkennung leiden. Aber wenn Trainer, Schiedsrichterinnen oder Vorsitzende fehlen, wird es schwer werden, den möglichen EURO-Boom aufzufangen. Peter Frymuth warnt: „Es wäre fatal, wenn eine positiv verlaufende Europameisterschaft im Ergebnis dazu führen würde, dass sich die Wartelisten bei den Vereinen verlängern.“

Gut also, dass es so viele tolle Ehrenamtler gibt. Bei denen bedankte sich aus ganzem Herzen Bernd Neundorff. Der DFB-Präsident verbrachte den Samstagabend mitten im „Club 100“ und sagte: „Auch wenn medial sich oft alles um die Nationalmannschaft dreht, wir repräsentieren als DFB mehr als 20.000 Vereine.“

Die sind unser eigentliches Kerngeschäft.“

Gut übrigens auch, dass die Ehrenamtler Sportler sind. Zweimal gab es einen Feueralarm, zweimal wurde die Halle geräumt, zweimal nahm man wieder seine Plätze ein. Treppen rauf, Treppen runter. Der Feueralarm erwies sich glücklicherweise als doppelter Fehlalarm.

Auch der Verein wird nicht vergessen

So etwas hatte es noch nicht gegeben und immerhin lädt der DFB nun schon seit 1997 zum „Club 100“ ein. Davor werden Ehrenamtler*innen in den 264 Fußballkreisen ausgezeichnet. Über die Jahre wurden so 65.000 Urkunden und 45.000 Uhren überreicht. Die besten 100 eines Jahrgangs werden dann mit Begleitung in den „Club 100“ und zu einem Länderspiel eingeladen. Auch der Verein wird nicht vergessen und erhält einen Ballsack sowie Minitore.

Seit knapp einem Jahr verfolgt man mit den „Clubberatern“ einen neuen Ansatz. Menschliche Ratschläge

statt E-Learning, Zuhören und Empathie statt künstlicher Intelligenz. Das Projekt mag ein wenig „old-school“ sein. Aber es kommt an. Im ersten Quartal wurden 500 Vereine erreicht. Tendenz steigend. Die Clubberater hören sich die spezifische Problemlage des Vereins an – wie die Mittel für einen Kunstrasen akquirieren, wie das Ehrenamt qualifizieren, wie den „dropouts“ beim 18+ Nachwuchs begegnen – und erarbeiten dann im Dialog Lösungen.

Sozusagen die Vitaminspritze für das Ehrenamt. Und am Samstagabend wurde den versammelten Frauen und Männern ganz herzlich „Dankeschön“ gesagt. Weil am Anfang jeder großen Geschichte eine engagierte Ehrenamtlerin oder ein motivierter Ehrenamtler steht. So wie bei Alemannia Mariadorf, beim Greifswalder SC oder beim VfB Sperber Neukölln. Können Sie auflösen? Genau: Kai Havertz, Toni Kroos, Antonio Rüdiger.

[dfb/th]

Absolventin berichtet von der B-Lizenz

ndre berichtet von der Ausbildung: „Die maximal Frechen sagen „Danke“

Drei Monate Lernen mit drei Wochen Präsenz in der Sportschule und einigen Online-Aufgaben sind wir nun stolze Coaches mit B-Lizenz und einer ganzen Menge mehr Wissen und „schwarzen Socken“. Die gemeinsamen Lerntage waren vollgepackt mit viel Theorie aus allen relevanten Bereichen, die ein Trainer benötigt und wurden immer durch je eine Praxiseinheit auf dem Platz vertieft. Vielseitige Themen wie „Moderner Fußball“, „Periodisierung im Saisonverlauf“

sowie „Positionsprofile“ durften dabei nicht fehlen. Wir durften uns viel ausprobieren, haben die Kids der Eliteschule des Sports Alter Teichweg trainiert, uns gegenseitig gecoacht und neue Spielformen entwickelt.

Überragend waren natürlich auch die Vorträge unseres externen Referenten. Florian Stegmann hat uns als ehemaliger Bundeswehr-Helikopter-Pilot mit in den Flow gebracht und eine Menge Stress abgebaut. Heiko Hansen hat uns erklärt, wie man mit Niederlagen umgeht und sich wieder zielorientiert einbringt. Einige von uns haben einen neuen Lieblingsverein entdecken können. Die intensive Video-Analyse Aufgabe mit dem Bologna FC konnte spannende Einblicke in die Spielprinzipien des Profivereins geben.

Die hartumkämpften Lehrgangsspiele am Ende jeder Lehrgangswoche waren immer ein Highlight. Nettigkeiten wurden hier nicht ausgeteilt. Jeder hat noch einmal alles gegeben, um auf dem Siegerfoto jubelnd zu sein – wenn da nicht immer die Schiedsrichter wären!

Verdient nach drei aufregenden Prüfungstagen haben wir alle gemeinsam angestoßen und uns und vor allem Stephan und Tim gefeiert, beim Grillen und beisammen sein. Es ist eine „Königreich Truppe“, die viel checkt und alles zum Laufen bringt.“



Foto HFV

Wir gestalten Zukunft – Schiedsrichter & Vereine – es geht nur zusammen

Liebe Sportlerinnen und liebe Sportler, der HFV möchte mit einem zeitlich begrenzten Projekt an dem Themenfeld Schiedsrichter arbeiten.

Dafür brauchen wir Eure Unterstützung und idealerweise werden wir eine bunte Gruppe, die aus einem breiten Altersspektrum von Sportlern (w/m/d) und Funktionären (w/m/d) besteht.

Zudem wäre es wichtig, dass sich auch kleine Vereine einbringen, da diese oftmals völlig andere Möglichkeiten haben.

Im Zielbild werden wir miteinander erarbeiten,

- wie ein gemeinsames Verständnis aussehen soll
- wie wir in den Vereinen Menschen für diese Sparte begeistern können

- wie wir den aktuellen Entwicklungen entgegenwirken können
- wie wir mit der Kostenentwicklung umgehen und die Gebühren zukünftig gestalten
- wie wir die Schiedsrichtenden respektvoll und wertschätzend behandeln
- sowie weitere Punkte

Das Projekt ist auf maximal 6 Monate beschränkt und wird nach der Auftaktveranstaltung hybrid (persönlich & via Teams) durchgeführt.

Am Ende werden wir unsere Ergebnisse dem Präsidium präsentieren.

Anmelden könnt Ihr Euch bis zum 12. Mai 2024 unter: <https://forms.office.com/e/z8AjQXczuf>.

Wir freuen uns auf Eure Anmeldungen.



**WIR GESTALTEN ZUKUNFT
SCHIEDSRICHTER & VEREINE
ES GEHT NUR ZUSAMMEN**

1. Frauen des ETV werden Oberliga-Meisterinnen

Das Team feiert den Titelgewinn mit kleinen und großen Fans bei typischem Hamburger Wetter.

Der Hamburger Fußball-Verband gratuliert den 1. Frauen vom Eimsbütteler TV zur Hamburger Meisterschaft in der Saison 2023/2024.

Vor den Augen vieler kleiner und großer Fans holten sie sich die Meisterschaft im letzten Spiel der Saison durch einen 7:0 Heimsieg gegen den SC Condor und trotzdem dem typischen Hamburger Wetters. Das Team von Niels Quante und Dennis Tralau bereiten sich nun mit voller Konzentration auf die Aufstiegs Spiele zur Frauen-Regionalliga Nord am 02.06.2024 in Kiel gegen den MTV (Männerturnverein) Kiel und am 09.06.2024 in Hamburg vor.



Foto Gettschat

Für die Aufstiegs Spiele zur Regionalliga wünscht der HFV den 1. Frauen von ETV viel Erfolg und gutes Gelingen.

Besondere Dank geht an die F/E&D Mädchen, die bei der Ehrung ihrer Vorbilder tatkräftig unterstützen.

SCALA B-Mädchen sind Oberliga-Meister

Das Team feiert den Titelgewinn mit ihren Fans und der ersten Herrenmannschaft

Die B-Mädchen von SCALA haben am Samstag, 04.05.2024, bei strahlendem Sonnenschein die Meisterschaft in der Oberliga gesichert. Mit einem souveränen 9:0-Sieg gegen die B-Mädchen von Rissen gewannen sie trotz gleicher Punktzahl mit dem HSV durch das bessere Torverhältnis.

Die Spielerinnen wurden während des Spiels und nach dem Abpfiff von ihren Fans gefeiert unter anderem die ersten Herren, die die B-Mädchen zusätzlich unterstützen. SCALA ist stolz auf die Leistung der B-Mädchen und gratuliert ihnen zu diesem tollen Erfolg.



Foto Holger Suhr

Besonderer Dank geht an den Schiedsrichter Thomas Stapelfeldt (BSA Alster), der nach seiner Nachtschicht diese Partie kurzfristig übernahm und souverän leitete.

Meisterehrung C-Mädchen vom ETV

Am 27. April konnten die C-Mädchen vom ETV einen beeindruckenden 2:0 Sieg gegen den SC Victoria verbuchen, was sie verdient zu Hamburger Meisterinnen macht.

Die gesamte Saison über haben die ETV-Mädchen eine bemerkenswerte Leistung gezeigt. Mit 11 Siegen aus 12 Spielen haben sie sich eindrucksvoll 33 Punkte erspielt und dabei ein beachtliches Torverhältnis von 59:5 erzielt. Eine herausragende Bilanz!

Die Meisterehrung wurde von Össy Parakenings (AFM) und Jamila Muhamed (Auswahltrainerin) durchgeführt. Wir gratulieren herzlich zu diesem wohlverdienten Erfolg!



Foto ETV

Werde Mitarbeiter*in in der IT (m/w/d) beim HFV!

Schwerpunkt Digitalisierung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit

Wir, der Hamburger Fußball-Verband (HFV), suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Person zur Mitarbeit in der IT (m/w/d) mit dem Schwerpunkt der Digitalisierung zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit (39h/Woche).

Inhalte/Aufgaben:

Als mitarbeitende Person in der IT bist du wesentlich für die Digitalisierung verschiedenster Prozesse in Abstimmung mit den Fachbereichen zuständig. Dabei sind dies deine zentralen Aufgaben:

- Konzeptionierung und Umsetzung der Digitalisierung von Prozessen im HFV in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen
- Administration der im HFV vorhandenen IT-Systeme (Netzwerk, digitale Telefonanlage, Office 365, WordPress, DFBnet, etc.)
- Aktualisierung der IT-Struktur des Verbandes
- Schulung der Mitarbeitenden im Umgang mit neu eingeführten und bestehenden IT-Systemen
- Wir suchen dich, wenn du Lust hast den Amateurfußball in Hamburg mit deinen Ideen weiterzuentwickeln. Insbesondere solltest du dabei folgende Skills mitbringen:
- Sicherer Umgang mit Office 365 und der entsprechenden Administration
- Vorkenntnisse im Bereich der Digitalisierung durch berufliche Erfahrung
- Selbständige Arbeitsweise und Teamfähigkeit
- Mobilität und Flexibilität
- Einsatzbereitschaft (ggfs. auch am Abend und an Wochenenden)
- Interesse am Vereinsfußball und Anwenderkenntnisse über das DFBnet
- Vorkenntnisse in WordPress und Netzwerk- sowie Windows Server-Administration sind wünschenswert



Wir bieten eine interessante Aufgabe im Bereich des organisierten Sports im größten Sportfachverband in Hamburg sowie die Möglichkeit der Arbeit direkt an der Basis des Fußballs. Als mitarbeitende Person bist du Teil der Dachorganisation für ca. 400 Vereine in Hamburg und Umgebung mit ca. 210.000 Mitgliedern. Du wirst Teil eines hochmotivierten und jungen Teams. Mobiles Arbeiten ist für uns selbstverständlich und Teil deiner Arbeitswoche.

Interesse? Dann jetzt bewerben!

Eine schriftliche Bewerbung ist schnellstmöglich ausschließlich per E-Mail an bewerbungen@hfv.de zu richten.

Rückfragen? Hier melden:

Hamburger Fußball-Verband e.V.
 Jörg Timmermann
 Wilsonstraße 74 a-b, 22045 Hamburg
 Tel.: 040 / 675 870 – 24 oder
 E-Mail: joerg.timmermann@hfv.de

Lächeln steht Ihnen – das bleibt auch so: Mit unserer neuen Zahnzusatzversicherung.

Wer möchte keine gesunden und schönen Zähne?
Unser neuer Zusatztarif ZahnEXKLUSIVpur beinhaltet
neben hochwertigem Zahnersatz auch umfangreiche
Leistungen für Prophylaxe, Bleaching und Zahn-
korrekturen, z.B. Aligner-Therapie. Informieren Sie sich.

Bezirksdirektion Jakovos Libanios
Holstenwall 12, 20355 Hamburg
Telefon 040 30999840



Mehr Extras
im 100%-Tarif
ZahnEXKLUSIV

Shorties +++ Shorties +++ Shorties

Vorverkauf für das LOTTO-Pokalendspiel Herren läuft

Tickets für das LOTTO-Pokalendspiel der Herren gibt es online zu kaufen über folgenden Link:
<https://lottomokal.reservix.de/p/reservix/group/102284>

Print at home ist möglich!
Auch bei den beteiligten Vereinen gibt es Tickets im Vorverkauf.

Die Finalpaarung bei den Herren lautet USC Paloma – FC Teutonia 05.

Das LOTTO-Pokal-Finalspiel findet im Rahmen des Finaltags der Amateure am Samstag, 25. Mai 2024, im Stadion Hoheluft (Lokstedter Steindamm 87, 22529 Hamburg) statt und wird in der ARD-Konferenz übertragen. Die Anstoßzeit steht noch nicht fest.

Eintrittspreise beim LOTTO-Pokalfinale der Herren:

Stehplatz 8,80 € (Stehplatz ermäßigt 6,60 €); Sitzplatzkarten im Vorverkauf gibt es aktuell ausschließlich über die Vereine!
(online zzgl. Vorverkaufsgebühr!)

Bitte beachten: Der Stehplatzbereich Block C ist für die Fans von Teutonia 05 vorgesehen, der Stehplatzbereich Block E für die Fans des USC Paloma! Die Stehplatzbereiche B und D stehen dem neutralen Fan zur Verfügung!

Ermäßigungsberechtigt sind: Schüler, Studenten, Auszubildende, Rentner, Arbeits- und Erwerbslose und Schwerbehinderte (ab einem Grad der Behinderung 50).

Nominierung DFB-U16-Juniorinnen Lehrgang mit Länderspiel

Vom 12.05. bis 17.05.2024 findet in Tubize, Belgien der DFB-Lehrgang für die U16-Juniorinnen statt. Jetzt wurde der Kader von Cheftrainerin Melanie Behringer verkündet. Mit dabei sind die Hamburger-Spielerinnen Jonna Maj Wrede (HSV/Teutonia 05 Ottensen) und Leni Marie Eggert (HSV/SC Nienstedten).

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:
Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:
Karsten Marschner,
Geschäftsführer des HFV,
Wilsonstraße 74 a-b,
22045 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:
Pia Broders (HFV-Öffentlichkeitsarbeit), Tel. 040/675 87032

E-MAIL: pia.broders@hfv.de
Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an pia.broders@hfv.de

